

zu boden treten / meine Ehre nicht / wie sie beschloffen / in den Staub legen können. Solte es auff widrige weise mit mir bewandt seyn / also / daß mich mein eigen Gewissen verdamnte / vnd mir gleichsam vnter Augen trete / vnd sagte: Sihe / du Böswicht / du kanst es nicht läugnen / daß du dieses Vubenstück begangen / daß du gesucht Aufrubr anzurichten / vnd das Königreich mit bösen Practiquen an dich zubringen: Weißest du wol / was du zu der vnd der Zeit / an dem vnd dem Ort / mit denen vnd denen losen Leuten für consilia vnd Rathschläge tractirt / die alle zur Meuterey vnd gemeinem Verderben angesehen gewesen; wann es dir möglich were gewesen / du hättest längst alles über einen Hauffen geworffen / vnd zu Drümmern gerichtet: Ja / solte mein Gewissen mich also verdammen / so gienge billich über mich / was darauff gehört / so müsten meine Feinde meine Seele verfolgen / vnd sie ergreifen / müsten mein Leben zuboden treten / vnd meine Ehr in den Staub legen / vnd geschehe mir recht dran.

Auß welcher paraphrasi vnd Wortserläuterung Ewer Lieb leicht sihet / was für vnterschiedene Fragen zu der vorhabenden materi gehörig / allhie theils kürzlich decidirt / theils zudecidiren vnd zuerklären vorgelegt werden.

Vor allen Dingen finden wir allhie decidirt vnd erörtert die quæstionem an sit? die Frage / ob ein Gewissen seye? Denn wenn vnser König vnd Prophet allhie vor Gottes Maiestät stehet / an sein Herz schlägt / sagt / Herr / mein Gott / hab ich solches gethan / vnd sich also auff sein Gewissen beruffet / so sezet er je außser allen zweiffel / daß ein Gewissen seye.

Ehe wir von solcher Frag etwas weiters handeln / müssen wir zuvor von dem Wort Gewissen / so viel dem einfältigen Zuhörer von nöhten / erinnern. Dañ was gar zu hoch / vnd in Schulen vnter die subtilen disputatores gehörig / wir / wie dises Orts / also in der gangen tractation vorbegehen / oder ja nicht lang dabey stillstehen wollen.

Es hat aber das Wort / Gewissen / wie ein jeder selbst leicht verstehet / seinen Ursprung vom Wissen / daß es gewisse Ding weiß / erkennet / verstehet / bey sich hatt / mit sich trägt. Etliche meinen / dieweil es nicht schlecht das Wissen / sondern mit vorsezung der syllab Ge / das Gewissen genennet wird / so komme es in allem mit dem Griechischen *συνείδησις* , vnd mit dem Lateinischen conscientia ; welche beede Wort

Ex quorū
παράφρα-
σαι patet,
quod in iis
propona-
tur quæ-
stio
An sit con-
scientia?

Vbi non-
nulla de
nomine
premittun-
tur
Germani-
co

eigent.